

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Ulrich Lindner (KV Schwabach)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 363 bis 366 einfügen:

helfen, unseren Gründer*innen dauerhaft eine Heimat zu geben. Wir fordern, noch mehr und noch schneller zu investieren. Dieser Zukunftsfonds sollte schnell die kritische Menge von 10 Mrd. Euro erreichen und ein Vielfaches an privaten Geldern hebeln. Gleichzeitig sollte auch ein funktionierender Sekundärmarkt für Direktinvestitionen und Anteile an Wagniskapitalfonds aufgebaut werden, etwa durch eine Co-Investing-Plattform. Es geht aber auch darum, Kapital eine Richtung zu geben. Der Zukunftsfonds muss mehr nachhaltige Leuchtturm-Projekte finanzieren. Wir wollen mit unseren Förderinstrumenten für Start-Ups nicht nur erreichen, dass sich durch mehr erfolgreiche Gründungen innovative Technologien durchsetzen. Es geht uns vielmehr auch darum, dabei insbesondere in Bereiche wie Greentech, Künstliche Intelligenz, nachhaltige Mobilität oder Life-Sciences,

Begründung

Eine alleinige Beteiligung durch direkte staatliche Investitionen in private Unternehmen wäre nicht sinnvoll und reicht nicht aus, um die nötigen Summen zu generieren. Daher geht es natürlich darum über das Hebeln von privaten Investments die verfügbare Summe zu vergrößern und dadurch entsprechende Rahmenbedingungen für innovative Startups zu schaffen. Zudem findet so auch ein Markttest statt, mit dem entschieden werden kann, welche Ideen aussichtsreich erscheinen und sinnvollerweise finanziert werden sollen.

weitere Antragsteller*innen

Oliver Strisch (KV Eichstätt); Herbert Weber (KV München); Ingo Werner (KV Landsberg-Lech); Maria Krieger (KV Kelheim); Frank Dürsch (KV München); Holger Kramer (KV Landsberg-Lech); David Rüll (KV München); Thomas Mack (KV Neu-Ulm); Heidi Schiller (KV München); Stephanie Schuhknecht (KV Augsburg-Stadt); Claudia Köhler (KV München-Land); Sami Saleh (KV München-Land); Gabriele Masch (KV München); Tom Aurnhammer (KV Nürnberg-Stadt); Ulrike Preiss (KV Leipzig); Markus Schnitzler (KV Augsburg-Stadt); Wolfgang Urban (KV Augsburg-Stadt); Holger Schmidt-Endres (KV Fürstfeldbruck); Sylvia Brecheler (KV Augsburg-Stadt); Daniel Albrecht (KV Augsburg-Stadt); Franziska Büchl (KV München); Philipp Reiber (KV München); Sabrina Koch (KV Augsburg-Stadt)